

# APD®-AGENTURMELDUNG

Nachrichtenagentur APD®

152/2020 - Zur sofortigen Veröffentlichung

Themen: USA, Florida, Herztransplantation, Chirurgie, Technologie, Herz, AdventHealth

## Bahnbrechende Technologie ermöglicht Transplantation „toter“ Herzen

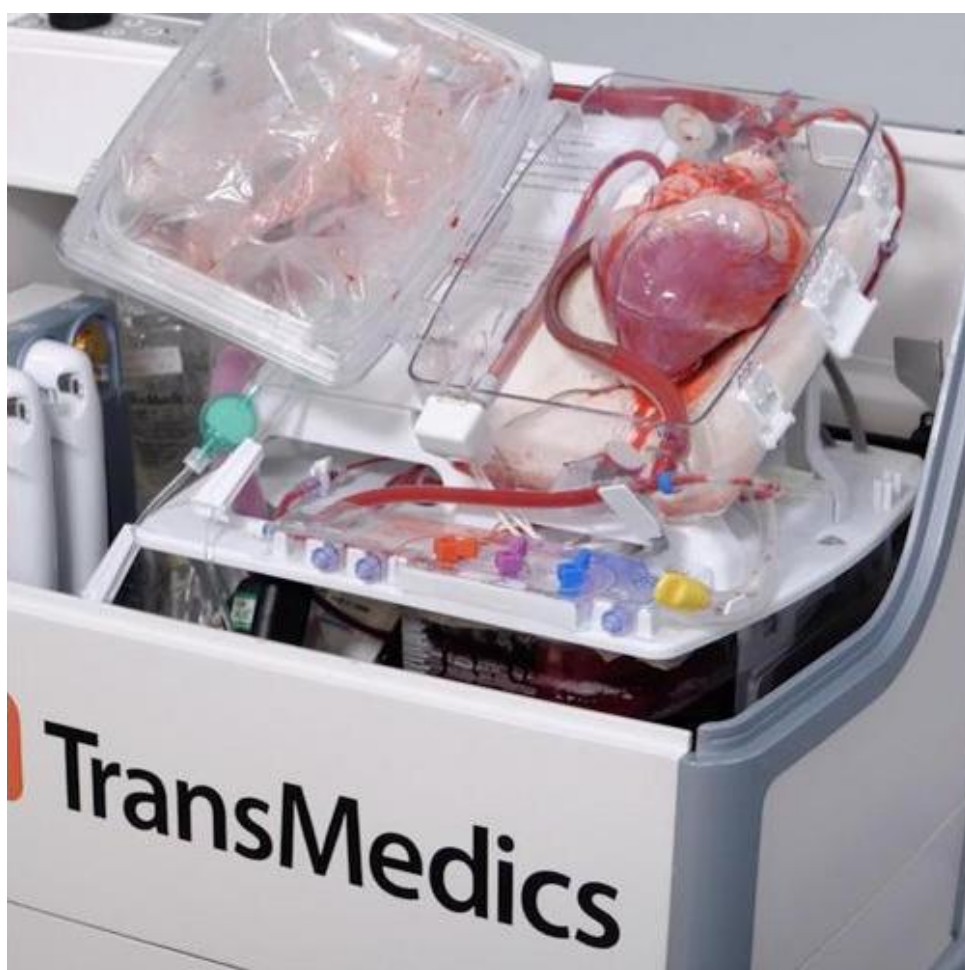


Bild zum Artikel von AdventHealth  
© Foto: AdventHealth und Adventist Review

Altamonte Springs, Florida/USA | 12.08.2020 | APD | Das Team des Herz-Thorax- Transplantationsinstituts von „AdventHealth“ führte Mitte Juni in Florida/USA die erste Herztransplantation mittels eines Verfahrens durch, das als Spende nach kreislaufbedingtem Tod (Donation after Circulatory Death DCD) bekannt ist, wie die Institution jetzt berichtete. Das Team habe ein Spenderherz verwendet, das nicht mehr schlug und das in einem bahnbrechenden Verfahren im Rahmen einer klinischen Untersuchung der „Lebensmittelüberwachungs- und

**Arzneimittelbehörde der USA“ (U.S. Food and Drug Administration/FDA) überprüft worden sei. Der Empfänger, George Martin (46) habe seit 2018 auf ein anderes Herz gewartet.**

Das Verfahren „der DCD-Herztransplantation gibt Patienten und Ärzten, die mit einem wachsenden Organmangel in ganz Amerika konfrontiert sind, Hoffnung“, heißt es in der Mitteilung von „AdventHealth“. Diese Herztransplantationen werden durch eine klinische Studie mit dem Transmedics Organ Care System ermöglicht, einer Maschine, die ein Herz, das vor der Spende stillstand, stundenlang lebensfähig hält. „AdventHealth“ ist eines der zwölf Transplantationszentren in den USA, das an einer klinischen Studie zu diesem Verfahren teilnimmt. „Die Transplantation war eine Teamleistung in Partnerschaft mit dem AdventHealth Translational Research Institute und der Organbeschaffungsagentur OurLegacy“, schreibt „AdventHealth“.

„Es gibt weit mehr Menschen in diesem Land, die eine Herztransplantation benötigen, als es Herzspender gibt“, sagte Dr. Donald Botta, chirurgischer Leiter des Herztransplantationsprogramms bei „AdventHealth“. „Wir freuen uns, ein weiteres Mittel in unserem Instrumentarium zu haben, das uns helfen kann, Leben zu retten. Diese Art von Transplantationen könnte den Spenderpool um Tausende erweitern“.

Das Team des AdventHealth-Transplantationsinstituts sei zum Standort des Spenders gereist und habe das Herz dem Spender entnommen, nachdem dieser vom Beatmungsgerät genommen worden sei. Dann sei es an die Maschine angeschlossen und mit dem Blut des Spenders versorgt und nach der Rückkehr dem Empfänger eingesetzt worden. „Am nächsten Tag war ich auf den Beinen“, sagte der Empfänger, George Martin.

„Die Herzen, die als Ergebnis dieser Technologie transplantiert werden, wären vorher bestattet worden“, sagte Dr. Scott Silvestry, chirurgischer Direktor für Thoraxtransplantation am AdventHealth Transplantationinstitute. „Stattdessen werden sie das Leben von Menschen wie George Martin und hoffentlich noch vielen weiteren Bewohnern Zentralfloridas retten“.

### **AdventHealth**

Das „Adventist Health System“ wurde 1973 gegründet und 2019 in „AdventHealth“ umbenannt. Es ist das größte gemeinnützige protestantische Gesundheitssystem in den USA mit Hauptsitz in Altamonte Springs, Florida. „AdventHealth“ gehört zur Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten in den USA. Es verfügt über 45 Krankenhäuser, mehr als 8.200 zugelassenen Betten in neun Bundesstaaten und versorgt jährlich mehr als fünf Millionen Patienten mit über 80.000 Mitarbeitenden. Das Gesundheitssystem von „AdventHealth“ umfasst auch Notfallversorgungszentren, häusliche Gesundheits- und Hospizdienste, Arztpraxen und qualifizierte Pflegeeinrichtungen. Die jährlichen Betriebseinnahmen liegen bei elf Milliarden US-Dollar.

\*\*\*\*\*

Diese Agenturmeldung ist auch im Internet abrufbar unter: [www.apd.info](http://www.apd.info)

\*\*\*\*\*

## IMPRESSUM:

### **Nachrichtenagentur APD®**

Zentralredaktion Deutschland, Postfach 4260, 73745 Ostfildern

Tel: +49 511 97177-114

E-Mail: [info@apd.info](mailto:info@apd.info)

Web: [www.apd.info](http://www.apd.info)

Facebook: [AdventistischerPressedienstDeutschland](https://www.facebook.com/AdventistischerPressedienstDeutschland)

Twitter: [https://twitter.com/apd\\_info](https://twitter.com/apd_info)

© Nachrichtenagentur APD Ostfildern (Deutschland) und Basel (Schweiz)

Kostenlose Text-Nutzung nur unter der Bedingung der eindeutigen Quellenangabe und klaren Zuordnung zur Quelle „**APD**“ gestattet.

Das © Copyright an den Agenturtexten verbleibt auch nach ihrer Veröffentlichung bei der Nachrichtenagentur APD.

APD® ist die rechtlich geschützte Abkürzung des Adventistischen Pressedienstes.